

Öblarn aktiv

www.oevp-oeblarn.at

An einen Haushalt
Erscheinungsort Öblarn | Verlagspostamt 8960 Öblarn

Ausgabe 125 | 34. Jahrgang | April 2011

ÖVP

Vzbgm. Franz Zach und das ÖVP-Team Öblarn wünschen allen Öblarnerinnen und Öblarnern ein frohes Osterfest.

Am Ostersonntag gibt es auf der Schulwiese auch in diesem Jahr wieder das Ostereier- und Osterneckerlsuchen mit buntem Rahmenprogramm für alle Kinder und Familien. Eine besondere Attraktion wird die große Hupfburg sein. Beginn ist um 14 Uhr. Die JVP Öblarn ladet dazu herzlich ein.



Auch heuer gibt es ein schönes Ostergeschenk! Am Karfreitag wird Vzbgm. Franz Zach mit seiner Gattin ab 9 Uhr auf dem Hauptplatz wieder die traditionellen Osterlämmer aus Butter verteilen.

Frohe Ostern!

Aus dem Inhalt:

Vize-Bgm. Franz Zach	2	Volksschule	11
Bauernbund	3	Energiepolitik	12
Vereine	4 / 5	Im Wandel der Zeit	13
Frauenbewegung	6	Sport	14 / 15
Gesundheit	8	Dank & Denk	16



Liebe Öblarnerinnen, liebe Öblarner! Liebe Jugend!

Von Vize-Bgm. und ÖVP-Ortsparteiobmann Franz Zach

Ein Jahr nach der Gemeinderatswahl haben wir öfters die Erfahrung gemacht, dass es für die ÖVP schwer ist, Bemühungen und Ideen für Öblarn, trotz sieben starker Gemeinderäte umzusetzen.

Schließlich kam es bereits bei der Verteilung der GR-Ausschüsse zum ersten geradezu schikanösen Übereinkommen zwischen SPÖ und der Liste Knerzl. Ein Ausschuss bestand immer aus mindestens fünf Mitgliedern, was sehr sinnvoll war – mehr Personen bringen mehr Ideen! Durch den Wahlerfolg der ÖVP hätte sich jeder Ausschuss aus drei Vertretern der ÖVP, einem der SPÖ und einem der Liste Knerzl zusammengesetzt. Um das zu verhindern, wurden auf Antrag des neuen Bürgermeisters die Ausschussmitglieder auf jeweils drei reduziert. D.h. es gibt in jedem Ausschuss einen Vertreter der ÖVP, einen der SPÖ und einen der Liste Knerzl. So wurde die ÖVP ausgebootet. Dennoch bringen die ÖVP-Mandatäre als Vertreter der Bevölkerung ihre Stimme in den Gemeinderat ein und sind bei jeder Sitzung pünktlich anwesend. Hier nun einige Punkte, in denen die ÖVP klar Stellung bezogen hat:

Hauptplatzerneuerung – ÖVP stimmt dagegen

Aus meiner Amtszeit als Bürgermeister ist mir bekannt, dass die Wasserleitungen im Hauptplatzbereich teilweise noch aus Eternit bestehen und wegen des hohen Rohrbruchrisikos vor einer Asphaltierung erneuert werden sollten. Diese Tatsache wurde nicht ernst genommen. Weiters hätte unser wunderschöner Markt eine Planung im Zuge einer Ortsbildgestaltung verdient. Dazu war laut Bürgermeister Lemmerer angeblich nun kein Geld vorhanden, wobei noch ein paar Monate davor von ihm und von GK Knerzl eine

Bedarfszuweisung von € 100.000,- für den Bau einer öffentlichen WC-Anlage im Hauptplatzbereich boykottiert worden war, weil sie gegen dieses Projekt aufgetreten sind.

Voranschlag 2011 und Müllgebührenerhöhung – ÖVP stimmt dagegen

Die Ablehnung des Voranschlages 2011 durch die ÖVP resultiert aus einer unzumutbaren Erhöhung der Müllgebühren für Öblarnerinnen und Öblarner. Aufgrund der Neuausschreibung der Mülltransporte in meiner Amtszeit als Bürgermeister konnten die Kosten für die Müllentsorgung stark reduziert werden. Zum einen, weil der Geschäftsführer des Abfallwirtschaftsverbandes Hans Hinterschweiger und Obmann Toni Streicher mit ihren Mitarbeitern hervorragende Arbeit leisten und immer wieder Verwertungsschienen finden, die ein kostengünstiges Recycling und Verwerten ermöglichen. Zum Anderen war die Neuausschreibung der Mülltransporte ein ganz enormer Einsparungsfaktor, welche im Oktober 2009 an den Best- und Billigstbieter, die Firma Azbacher vergeben wurden. Allein der Mülltransport brachte also ein Ersparnis von 26,9%. Allerdings hatten Gemeindegassier Knerzl und Bürgermeister Lemmerer andere Ansichten bezüglich des Grünschnitttransports. Der Gemeindegassier stoppte die Rechnungszahlungen an den Maschinenring, welcher den Transport inne hatte, daraufhin aber einstellte. Die weitere Folge war das Ende der Grünschnittablagerung beim Anwesen Fuchs. So musste im Schnellverfahren (ohne Gemeinderatsbeschluss!) ein Grünschnittlager errichtet werden. Ich forderte vor der Abstimmung über die Gebührenerhöhung, dass wir uns unbedingt damit beschäftigen müssen, den Grünschnitt selbst zu verarbeiten, um die hohen Transportkosten ab-



Vizebürgermeister und ÖVP-Ortsparteiobmann Franz Zach

zustellen. Denn genau wegen dieser unnötigen Ausgaben wurden nicht nur die gesamten oben erwähnten Einsparungen aus dem Mülltransport verbraucht, sondern auch noch ein Minus von rund 16.000 € verursacht.

Von unserer Seite gab es schon einige gute Gespräche mit Öblarner Bauern, die eine Kompostierung umsetzen könnten. Alle Vorschläge fanden jedoch bei SPÖ und Liste Knerzl kein Gehör. Die bequemere Lösung für beide war, die verursachten Kosten in Form einer Gebührenerhöhung an die Öblarnerinnen und Öblarner weiterzugeben.

Meine Gemeinderatskollegen und ich als Vizebürgermeister werden trotzdem für Sie alle positiv weiterarbeiten und für Ihre Anliegen ein offenes Ohr haben.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest!

Franz Zach

ÖVP

Ein zielführender Weg?

Von Bauernbundobmann GR Richard Moosbrugger

Ende Jänner fand die Wahl der Kammer für Land und Forstwirtschaft statt.

Alle Wahlberechtigten wurden schriftlich informiert, vom Wahlrecht gebrauch zu machen. Somit waren insgesamt rund 170 Personen aufgefordert, über die künftige politische Vertretung ihrer Interessen in unserer Gemeinde zu entscheiden. Der Bauernbund war sichtlich nervös, die starke Vorherrschaft wieder bestätigen zu können.

Nicht zuletzt deshalb, weil sich vor allem in unserem Bezirk eine Gruppierung von offenbar unzufriedenen Wählern (UBV) zum Ziel gesetzt hat, dem Bauernbund einen Denkzettel zu verpassen und danach alles besser zu machen. Dies ist Steiermark weit auch ge-

lungen, auch in Öblarn war es durch die äußerst enttäuschende Wahlbeteiligung möglich, fast 1/3 der Stimmen der Reformgruppe zuzuschreiben. Dies ist eine demokratische Entscheidung und wird akzeptiert.

Tragisch für die Interessensvertretung insgesamt ist die Tatsache, dass sich bis zum Redaktionsschluss in vielen Gemeinden, und so auch bei uns, niemand außer dem Bauernbund (also der ÖVP-Fraktion) bereit erklärt hat, das Mandat im Gemeindebauernausschuss zu besetzen. D.h., es ist gelungen, dem Bauernbund einen Denkzettel zu verpassen, ohne aktive Verbesserungsarbeit einzubringen. Ob das richtig ist, sei dahingestellt. Ich denke, dass es kein zielführender Weg zur Marktverbesserung



Bauernbundobmann GR Richard Moosbrugger

sein kann, wenn bunt bemalte Kunststoffkühe sich auf den Ennstaler Weiden sonnen.

ÖVP Öblarn spendet Sitzungsgelder an Volksschule

Bis zum vorigen Jahr war es unüblich Sitzungsgelder an Gemeinderäte zu bezahlen. Die ÖVP war auch als einzige Fraktion gegen die Einführung derselben, wurde aber von den beiden anderen Fraktionen mit 8:7 überstimmt.

Da es gerade in Sparzeiten wie heute unverständlich ist, Zahlungen an Gemeinderäte einzuführen, ent-

schlossen sich Vzbgm. Franz Zach und die 6 ÖVP-Gemeinderäte Klaus BLIEM, Harald MADEREBNER, Petra LUX, Richard BOGNER, Erich WIMMER und Richard MOOSBRUGGER ihre Sitzungsgelder der Volksschule Öblarn zu spenden. Die ÖVP-Fraktion freut sich, den Lehrkörper und die Kinder unserer Volksschule auf diesem Weg mit einem Spendenbetrag von 440 Euro zu unterstützen.



Die ÖVP-Gemeinderäte übergeben ihre Sitzungsgelder an Frau VS-Direktor Pollinger für die Schüler.

Bauernbundausflug mit Schnapslehrfahrt

Wie in der Weihnachtsausgabe angekündigt lud der Bauernbund zu einer Schnapslehrfahrt am Josefitag nach Stubenberg am See.

36 Personen folgten dieser Einladung und wurden in der Thermenregion Bad Waltersdorf gesundheitlich geschult, bevor gute Stimmung am Hödl-Hof angesagt war. Viel zu bald wurde die Fahrt

über das Alpl, vorbei an Roseggers Waldheimat fortgesetzt, um rechtzeitig nach Hause zu kommen. Fortsetzung folgt, Datum und Ziel sind noch offen.

Eine informative und unterhaltsame Fahrt durch die Oststeiermark am Josefitag.



Drittes Öblarner Josefi-Singen

Heimatverein Öblarn

Am 19. März 2011, dem „Josefitag“, fand um 19 Uhr in der Öblarner Mehrzweckhalle das dritte Josefi-Singen statt. Veranstalter war der Heimatverein Öblarn.

Obmann Thomas Reinbacher konnte in der zum Bersten vollbesetzten Halle auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Weiters begrüßte der Obmann den Donnersbacher Viergesang, die Altsteirermusik Lasser, den Kirchenchor Öblarn (Ltg. Mag. Klaus Eder), die Öblarner Streich (Ltg. OAR Hans



Ingrid und Alexander Jandl lasen heitere und besinnliche Texte über unseren Landespatron.

Madl). Ingrid und Alexander Jandl führten als Moderatoren durch das Programm. Der Kirchenchor

brachte neben traditionellen Liedern erstmalig das von Franz Koringer nach dem Gedicht von Heinz Dietmayer komponierte Heimatlied „Dahoam“ zu Gehör.

Mit reichlichem Applaus wurde den Sängern, Musikern und Sprechern für den schönen Abend gedankt. Der Obmann bedankte sich bei allen Mitwirkenden, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben sowie bei den Besucherinnen und Besuchern für ihr zahlreiches Erscheinen und eröffnete das Buffet, welches bestens vorbereitet worden war.

Jahreshauptversammlung des Musikvereines

Musikverein Öblarn

Die 55. Jahreshauptversammlung des Musikvereines Öblarn am 21. Jänner 2011 im Gasthaus „Bäck'n Hansl“ stand ganz im Zeichen eines Führungswechsels..

Obmann Albert Ertltschweiger konnte zahlreiche Ehrengäste sowie alle Musiker und Musikerinnen begrüßen. Nach der Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung durch Schriftführer Martin Ringdorfer und dem Bericht des Kassiers Stefan Kukula legte Obmann Ertltschweiger einen umfangreichen Tätigkeitsbericht des letzten Vereinsjahres ab. Es folgte der Bericht des Kapellmeisters. Beim vergangenen Wunschkonzert hatte Hans Mali seinen Rücktritt sehr emotional angekündigt. Es war ihm nun ein Bedürfnis, auf seine 12-jährige Tätig-

keit als Kapellmeister Rückschau zu halten. Hans Mali übergab anschließend den Taktstock an den gebürtigen Engländer Martin Davison, der seit 2006 in Niederöblarn wohnt.

Unter Punkt „Neuwahlen“ übernahm Bezirksobmann DI Josef Pilz den Vorsitz. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Obmann Reinhold Reith; Obmann-Stv. Harald Danklmaier; Obmann-Stv. Bettina Bogner; Kapellmeister Martin Davison; Kapellmeister-Stv. Lukas Ettlmayr; Stabführer Toni Danklmaier sen.; Stabführer-Stv. Harald Danklmaier; Stabführer-Stv. Andreas Schiefer; Kassier Stefan Kukula; Kassier-Stv. Günther Gallob; Schriftführer Martin Ringdorfer; Schriftführer-Stv. Franz Lassacher; Notenarchivarin Patrica Zach; Bekleidungsarchivar Bettina Bogner; Jugendreferent Walter Greimeister;



Der neue Vorstand des Musikvereines Öblarn (nicht am Foto Andreas Schiefer)

Medienreferent Toni Danklmaier jun.; Beirat Otto Tschernitz. Der neu gewählte Obmann Reinhold Reith bedankte sich für das Vertrauen und versprach, all seine Erfahrung als Funktionär in den Verein einzubringen. Besonders liegt dem neuen Obmann die Jugend am Herzen. In diesem Sinne möchte er den Verein in eine gute Zukunft führen.

FROHE OSTERN!

**Gerüstbau
Arbeitsbühnen
WIMMER**

Wörschach
03682 / 20 811

**ERICH ZECHMANN
Ges.m.b.H**

A-8961 Stein/Enns 88
Telefon 03685/22 179 · Telefax 03685/22 179-16
e-mail: office@zechmann.at
Internet: www.zechmann.at

Frohe Ostern!

Fendt Lindner

Senioren flott unterwegs!

Seniorenbund Öblarn

Der Seniorenbund Öblarn/Niederöblarn unternahm einen Ausflug nach Übelbach, um dort das Werk „Gaulhofer Fenster und Türen“ zu besichtigen.

Bei einer zweistündigen Führung durch acht Hallen konnte die Fer-

tigung der Fenster und Türen – ergänzt durch Videofilme – miterlebt werden.

Die Fahrt ging dann weiter über Bruck/Mur nach Tragöß zum Grünen See zu einem vorzüglichen Menü und dann zum Gasthof Wöhrrer (Lantschern) zu einer Kaffeejause. „Bauern Günther“ spielte

mit der „Steirischen“ auf, und so fand der Ausflug einen gemütlichen Ausklang. Auf der Heimfahrt Richtung Öblarn bedankte sich Altbgm.

Konrad Zeiler im Namen aller Teilnehmer bei Obmann Florian Bliem für die gut organisierte und interessante Fahrt.



Information und Geselligkeit prägten den Seniorenbund-Ausflug.

Öblarn aktiv - vor ... Jahren

... vor 30 Jahren

Nach langen und zähen Verhandlungen beschloss der Gemeinderat einstimmig den Beitritt zur Dachstein-Tauern-Region ab 1. 1. 1981.

Am Faschingdienstag sorgte die Faschingspolizei seit dem frühen Morgen dafür, dass Unmaskierte im Ort Strafe zahlen mussten.

Am 17. Jänner 1981 fand das 3. Bezirksschirennen der Frauenbewegung auf dem Rüpeter-Lifftang am Schattenberg statt.

... vor 20 Jahren

Am 16. und 17. März 1991 wurde der 5. Öblarner Josefimarkt in der Freizeithalle abgehalten.

Frau Christl Schmiedhofer organisierte einen Lammfleisch-Kochkurs im Gasthaus Salzinger.

Es wurde angekündigt, dass zum 100. Gründungstag der FF Öblarn der Tanklöschwagen mit einem Fest im Juni 1991 eingeweiht wird.

... vor 10 Jahren

Als Blumenschmuck-Initiative wurden im gesamten Ortsgebiet 60 „Blumen-Paulis“ mit ihren bunten Bemalungen aufgestellt.

Am 3. Februar 2001 fand nach einjähriger Pause in der kleinen RAIKA-Halle wieder der Rot-Kreuz-Ball statt.

Einen kulturellen Leckerbissen erlebten knapp 60 ZuhörerInnen am 24. März im Öblarner Pfarrsaal bei einer Lesung des Schauspielers Gerhard Balluch.

Gasthof "Stralz'n"
Fam. Schernthaner



Café - Komfortzimmer - Appartements



Iss und trink was Gscheit's
www.schernthaner.at
info@schernthaner.at

Austria

8960 Öblarn 29 Tel. +43 3684 2276 Fax DW 5
Mobil: +43 664 152 2276

Allen
unseren Gästen,
Freunden
und
Bekanntem
wünschen
wir ein
gesegnetes
Osterfest!

**LUDWIG
MADEREBNER**
Erdbau & Transporte

Walchen 45
A-8960 Öblarn
Telefon und Fax 03684/2612
Mobil 0664/9132944



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Ostern!

Aktivitäten der Frauenbewegung Öblarn

Die Frauenbewegung erweist sich seit vielen Jahren als äußerst aktive Teilgruppe der ÖVP Öblarn. Über das ganze Jahr verteilt gibt es immer wieder gesellige, lustige, aber auch informative und lehrreiche Veranstaltungen.

Am 8. März, dem Weltfrauentag, der heuer auf den Faschingdienstag fiel, versammelten sich Alt und Jung zum Kegeln in der Sportkegelbahn Schernthaler. Am „Foast Pflingsta“, dem letzten



Donnerstag im Fasching, trafen sich auf Einladung der Frauenbewegung „Leute mit Esprit“ zum Opernball im Veranstaltungssaal

des [ku:L]. Dieses Ballereignis bildete den Start in den Öblarner Fasching 2011.

Vorschau: Flohmarkt!

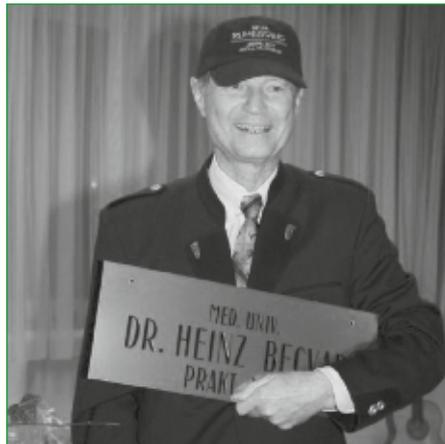
Am **Samstag, 14. Mai 2011**, wird es von **8 bis 12 Uhr** wieder den von der Frauenbewegung organisierten Flohmarkt auf dem Hauptplatz geben. Jedermann und natürlich jede Frau darf teilnehmen und sein oder ihr „Standl“ zum Verkauf von allerlei Altwaren aufstellen.

Abschiedsfeier und Willkommensgruß

Öblarn darf sich freuen! Zunächst, weil die Gemeinde fast 37 Jahre lang mit Dr. Heinz Becvar einen sympathischen und in das Ortsleben bestens integrierten Arzt hatte, und weiters, weil es mit Dr. Sassan Lachini seit 1. April 2011 einen würdigen Nachfolger gibt, der in kurzer Zeit ebenfalls viele Sympathien gewonnen hat.

Am 2. April war die kleine Freizeithalle über den letzten Platz gefüllt, hatten doch der scheidende und der neu eintretende praktische Arzt zur Übergabefeier geladen. Alle Anwesenden konnten sofort den Eindruck gewinnen, dass es sich um einen fließenden und harmonischen Übergang handelt. Dr. Heinz Becvar schilderte in einem humorvollen und zugleich sehr emotionalen Rückblick seine Öblarner Jahre. Er erzählte von seiner ersten Liebe zu Öblarn an einem sonnigen, kalten Wintertag im Jahr 1974

und von vielen Erlebnissen mit den Öblarnern und Öblarnerinnen im beruflichen Bereich und im Vereinsleben. Unschwer zu erkennen war, dass ihm der Abschied von seiner Praxis nicht leicht fiel. Die Mitfeiernden dankten für seinen Einsatz mit stehenden Ovationen. Nicht weniger humorvoll war die Begrüßungsrede von Dr. Sassan Lachini.



Dr. Heinz Becvar montierte die Tafel von seiner Praxis ab und ging in den „wohlbehüteten“ und wohlverdienten Ruhestand.



Die Öblarner Ärzte Dr. Heinz Becvar und sein Nachfolger Dr. Sassan Lachini.

Er bedankte sich bei seinem Vorgänger und dessen Gattin Evelyne für die große Unterstützung in der Übergangsphase und bei der Bevölkerung für die sehr freundliche Aufnahme. Das Team von „Öblarn aktiv“ bedankt sich im Namen der Bevölkerung bei Dr. Heinz Becvar für seinen Einsatz für Öblarn und wünscht ihm und seiner Familie eine gute Zeit. Dr. Sassan Lachini wünschen wir, dass er sich in Öblarn ebenso wohl fühlen möge wie sein Vorgänger.

Erfolgreicher Schafbauerntag

Über großes Besucherinteresse und viele aktive Teilnehmer am 21. Ennstaler Schafbauerntag am 8. und 9. April 2011 durften sich die Veranstalter freuen. In der Öblarner Freizeithalle und im

umliegenden Freigelände drehte sich zwei Tage lang bei herrlichem Frühlingswetter alles um Lamm und Schaf. Züchter präsentierten ihre besten Tiere und die Konsumenten durften sich über qualitativ hochwertige Produkte freuen.



Aktuelles Thema:

Frühlingszeit ist Pollenzeit



Diplomkrankenschwester GR Klaus Bliem gibt in dieser Kolumne Auskunft über die Symptome und den Umgang mit Pollenallergien.

So schön es im Frühjahr auch ist, die Pollen von Erle, Birke, Hasel und einigen anderen Bäumen und Gräsern bereiten vielen von uns in dieser Jahreszeit eine Menge von Beschwerden. Die Symptome reichen von einer rinnenden Nase, über juckende und tränende Augen bis hin zu Hautreizungen, geschwellenen Körperteilen und Atembeschwerden.

Was hilft nun wirklich bei solchen Allergiesymptomen?

Ich habe hier einige Tipps für den Umgang mit Allergien für Sie zusammengestellt:

- Informieren Sie sich bitte, welche Pollen zur entsprechenden Jahreszeit gerade im Anmarsch sind.
- An besonders starken Pollenflugtagen lassen Sie die Fenster am besten ganz geschlossen. Nur am Morgen und am Abend kurz lüften.
- Häufigeres Staubsaugen hilft den Pollenanteil in den Wohnräumen zu vermindern. Durch spezielle Allergiker-Filter, die für alle gängigen Staubsaugergeräte erhältlich sind, kann die Anti-Pollen-Wirkung verbessert werden.
- Waschen Sie sich jeden Abend die Haare, unmittelbar bevor Sie ins Bett gehen. So gelangen keine Pollen ins Bett.
- Obwohl sich Bewegung positiv auf verschiedene Allergiesymptome auswirken kann, ist es ratsam, zu den stärksten Pollenbelastungszeiten in geschlossenen

Räumen (z.B.: Fitnesscenter, Tennishalle, etc.) und nicht im Freien zu trainieren.

- Wenn es Ihre Zeit zulässt, verlegen Sie Ihren Urlaub ins Frühjahr und fahren Sie ans Meer oder in alpine Gebiete. Dort ist die Pollenbelastung deutlich reduziert.
- Ein bewährtes Hausmittel: bei spontanen Attacken von Juckreiz in der Nase einfach kaltes Wasser durch die Nase einziehen. Nicht einfach, aber effizient!
- Nehmen Sie reichlich Obst und Gemüse zu sich und achten Sie darauf, dass Ihre Nahrungsmittel ausreichend Calcium und Zink enthalten – das stärkt das Immunsystem.

Die meisten Allergiker sind sich ihrer Erkrankung bewusst und können so auch frühzeitig dagegen vorgehen.

Treten die verschiedenen Symptome, wie Nasenrinnen, Juckreiz oder Schwellungen, jedoch zum ersten Mal auf oder werden sie als belastender als üblich erlebt, sollte man den Weg zum Arzt nicht aufschieben. Allergietests mit Antikörpern und sogenannten Entzündungsmarkern im Blut und auf der Haut bringen Gewissheit über allergische Reaktionen. Nur so können Sie sicher sein, auf welche Pollen Sie allergisch reagieren und es wird möglich konkrete Maßnahmen dagegensetzen.



Aktuelle Informationen über Pollenflug erhalten Sie im Internet unter www.pollenwarndienst.at

Thema der nächsten Ausgabe: Herzinfarkt: Ursachen – Symptome – Untersuchung

Danke

Wir danken allen Lesern, die den Zahlschein in der Weihnachtsausgabe dazu nützten, einen Unkostenbeitrag für „Öblarn aktiv“ zu überweisen. Sie haben uns dadurch geholfen, unsere Zeitung weiterhin herausgeben zu können.



Wir danken unseren Kunden und wünschen allen ein recht frohes Osterfest!



Fernseh-Service Elektro Ewald Irmeler

8960 Öblarn · Hauptplatz 38
 Unterhaltungselektronik Professionelle Elektronik
 Reparaturen Anlagenbau Errichtung von Alarmanlagen

fernsehservice.irmeler.at · www.kabeln.at

Osteraktion!

Cremesso Espresso Kapselmaschine mit Milchaufschäumgerät, inkl. 192 Stk. Kapseln, 1 Entkalker, 1 Taschenmesser.

Statt € 300,- nur **€ 149,-**

Wir wünschen ein glänzendes Osterfest



TEERAG-ASDAG AKTIENGESELLSCHAFT
 NIEDERLASSUNG STEIERMARK
 8960 Öblarn 93
 Tel. +43 (0) 3684/3188, Fax: DW 20
 office.oebarn@teerag-asdag.at
www.teerag-asdag.at



...Kompetenz aus gutem Grund

Großartiger Faschingsumzug

Am Faschingssonntag herrschte im Ortszentrum von Öblarn und in der Freizeithalle beste Faschingsstimmung. Der Faschingsumzug war ein voller Erfolg.

18 teilnehmende Gruppen präsentierten ihre närrischen Ideen und viele Zuschauer säumten trotz des kalten und windigen Wetters den Weg von der Volksschule bis zur Freizeithalle. Besonders dicht drängten sich die Schaulustigen



Besuch aus Oberkrain „Öblarnje“ – die „Zettler Krainer“ beim Öblarner Fasching.

an der Fischerbrücke und am Hauptplatz, wo Faschingspräsident Ferdl Reith die Teilnehmer präsentierte.



Da ging der Rauch auf, aber die Wärme blieb aus.

Erfreulicherweise gab es nicht nur viele Zuschauer aus den umliegenden Gemeinden, sondern auch unter den Umzugsteilnehmern waren Gruppen aus Niederöblarn, Mitterberg und Gröbming. Nach dem Faschingsumzug herrschte noch stundenlang fröhliche, ausgelassene Stimmung bei der Fet-



Dicht gedrängt standen die Zuschauerreihen auf dem Hauptplatz.

zengaudi in der Freizeithalle sowie in allen anderen Faschingsbars.



Der Koschpl-Chor erfreute die Zuhörer beim Umzug und in der Freizeithalle.

Traditioneller Vergleich auf der Eisbahn

Das traditionelle Bratleisschießen der Jäger gegen die Bauern fand am 18. Februar 2011 auf der Walchen-Eisbahn statt.

Jaga-Obmann und Moar Rudi Gruber konnte 28 Schützen begrüßen und dankte dem Obmann des ESV Öblarn, Markus Rabenhaupt und seinen Mitarbeitern für die gut präparierte Eisbahn. Weiters begrüßte der Jaga-Obmann seinen Hagl Obmann-Stellv. Chris-

tian Danklmaier sowie Bauernmoar Ortsbauernobmann Richard Moosbrugger und seinen Hagl und Stellvertreter Harald Madebner. Die Waidmänner konnten die zwei ersten Kehren für sich buchen und waren schon zuversichtlich auf den Gewinn des Bratls. Nun trumpften die Bauern aber anständig auf und gewannen die nächsten zwei Kehren, sodass das Duell Jaga gegen Bauern unentschieden stand. Beide Moarn gingen siegessicher in die entscheidende letzte



Nach fairem Vergleichskampf auf der Eisbahn waren Jäger und Bauern fröhlich vereint.

Kehe und die Bauern waren schon knapp am Gewinnen, es waren nur noch wenige Jaga-schützen, da gelang den Jägern durch Hans Kals der siegreiche Bratlschuss. Beim Bratlessen im Gasthof Schernthaler überreichten der Jagamoar und sein Hagl dem Bauernmoar und seinem Hagl als Andenken an dieses Duell einen kleinen Eisstock. Das Bratleisschießen 2011 fand mit einem gemütlichen Beisammensein seinen Abschluss.

Leben mit der
Sonne
und dem
richtigen Schutz



Ihr Interroll-Partner, Tapezierermeister

Thomas Schrögnauer

8960 ÖBLARN 73 • Tel. 0 36 84 / 23 08

- Rollläden • Rollos
- Markisen • Jalousien
- Insektenschutz
- Wintergartenbeschattung

Montanfachtagung über Marmor

Der Bergbauverein Öblarn und der Montanhistorische Verein Österreich veranstalten am 18. Juni 2011 in Kooperation mit dem [ku:L] eine montangeschichtliche Fachtagung unter dem Titel „Marmor - Geschichte und seine Verwendung“ zu Ehren des 90. Geburtstages von Herrn Günther Dembski.

Der Vormittag wird im Kulturhaus [ku:L] mit Fachvorträgen gestaltet, am Nachmittag steht eine Exkursion zur Sölker Marmor GmbH in die Kleinsölk auf dem Programm. Eingeleitet wird der Vortragsteil mit einem Bilderbogen und einem geschichtlichen Rückblick auf das Marmorwerk in der Walchen, wo zwischen 1971 und 1984 hochwertiger weißer Marmor gewonnen wurde. Es folgen Fachvorträge von Prof. Dr. Ing. Hans Jörg Köstler, Fohnsdorf (Der Marmorbruch und die Ortschaft Laas im Vintschgau, Südtirol), Matthias Scheffer, Betriebsleiter der Sölker Marmor GmbH (Moderne Gewinnung und Verarbeitung von Marmor), Dipl.-Ing. Eva-Maria IGLER, Kalwang (Untersuchung antiker Marmore) und Prof. i.R. Dipl.-Ing. Dr. Harald W. MÜLLER, Wien (Herkunft und Verwendung von Marmor in den nördlichen römischen Provinzen). Interessenten werden gebeten, sich für diese Tagung anzumelden, damit die weitere Organisation in die Wege geleitet werden kann. Anmeldung beim Bergbauverein, Email: info@kupferweg.at oder telefonisch unter 0664 3900003.



Öblarn 184 · 8960 Öblarn · Telefon: 03684 2289 · Mobil: 0664 2809010

wünscht frohe Ostern!

Wenn Einsatz und Leistung zählen, dann...



- Baggerungen aller Art
- Holz- und Kipptransporte
- Schneeräumung
- Straßenreinigung

Niedergstatt 7
8960 Mitterberg-Öblarn
Tel. 0 36 84/23 65-0
Fax 0 36 84/23 65-20
Mobil 0664 / 511 02 80

Die Firma Zörweg und ihr Team wünscht allen Kunden ein frohes Osterfest!

Versteckte Winkel

In dieser Kolumne wollen wir Ihnen „versteckte Winkel“, Kleinode oder einfach interessante Perspektiven aus unserem Pfarrgebiet näherbringen. Oft läuft man – getrieben vom Alltagsstress – ganz gedankenverloren an den Schönheiten unseres Ortes vorbei und bemerkt gar nicht, wie wunderschön unsere nähere Heimat eigentlich ist.



Übrigens: Hatten wir in der letzten Ausgabe einen Blick vom Berg über das Tal, so blicken wir heute von unten nach oben. Von einer bekannten sommerlichen Öblarner Freizeiteinrichtung schweift der Blick über eine winterliche Öblarner Freizeiteinrichtung zum gegenüberliegenden Hang, auf dem Rinder und Esel weiden. Wie heißt das Anwesen am Schattenberg?

Lösung der letzten Ausgabe:

Der Wanderer, der den wunderschönen Ausblick Richtung Westen über Öblarn und das Obere Ennstal hatte, befand sich in dem Moment des Fotos im Ortsteil Zamberg in Niederöblarn.



Wella-Goldwell



Schwarzkopf
Pflegeprodukte

Salon Martina

wünscht allen
Kundinnen und Kunden
frohe Ostern!

8960 Öblarn 40

Tel. 03684/2440

„Neue - alte“ Gemeindebäuerin zeigt Mut zum Engagement

von Rebecca Maderebner

Am 12. Jänner 2011 fand beim GH „Häuserl im Wald“ am Mitterberg die Wahl der neuen Gemeindebäuerinnen für die nächsten fünf Jahre statt.

Wie bereits bei unserer Adventfeier im Dezember vereinbart, werde ich mich für das „Amt“ der Gemeindebäuerin für die nächsten fünf Jahre nochmals zur Verfügung stellen. Leider ist es erschreckend zu sehen, dass von neun Gemeinden im Gerichtsbezirk Gröbming nur noch vier eine Gemeindebäuerin haben, die bereit ist diese Interessensvertretung zu übernehmen. Alle, die in ehrenamtlichen Tätigkeiten engagiert sind, wissen, der persönliche Einsatz ist groß und man benötigt viel Zeit und Kraft dafür.

Mein Dank gilt daher allen, vor allem den Bäuerinnen und Bauern in Öblarn, die hinter uns stehen und uns immer wieder unterstützen. Bei

uns in Öblarn gibt es sogar zwei Gemeindebäuerin-Stellvertreterinnen: Frau Eva Ringdorfer jun. und Frau Anita Zach. Nur durch diese Unterstützung erfährt man Sinn in seiner Tätigkeit und hat Freude daran, sich zu engagieren.



Gute Unterhaltung brachte das Eisschießen zwischen Niederöblarn und Öblarn.

Ein ganz großes Dankeschön auch an Richard Moosbrugger, vlg. Stapfer, der sich wieder als Bauernbundobmann und Gemeindebauer für die nächsten fünf Jahre zur Verfügung gestellt hat.

Tätigkeiten der Bäuerinnen:

November 2010:

Bauernbuffet beim Adventmarkt der Gärtnerei Thiel

Dezember 2010:

Adventmarkt in der Freizeithalle – Bratäpfel, Kekse backen mit den Kindern, Adventfeier bei Frau Hildegard Kröll vlg. Riesner – Vielen Dank für die Einladung

Jänner 2011:

Gemeindebäuerinnenwahl, Bauernbund-Vollversammlung mit Produktpräsentation von Ennstal-Milch.

Februar 2011: Eisschießen Bauernbund Niederöblarn vs. Öblarn, Eisschießen Kneipp-Damen vs. Bäuerinnen, Eisschießen Jäger vs. Bauern, Eisschießen Sonnberg vs. Schattenberg.

März 2011:

Faschingsumzug und Milchführerball, Bauernbund-Ausflug mit Schnapslehrfahrt.

April 2011: Schafbauerntag

HMBC-Doppelkonzert im [ku:L]

Unbestritten war das Doppelkonzert des „Holstuonarmusigbigbandclub“ – vereinfacht HMBC – am 18. März im [ku:L]-Saal der Taferne und am 19. März, auf Grund der vielen Kartenanfragen ausgelagert in der Freizeithalle Öblarn, **DAS Highlight des [ku:L]-Frühlingsprogramms.**

Die fünf Vorarlberger haben bei beiden Veranstaltungen gezeigt, dass man tolle Musik machen kann, ohne sich an eine bestimmte Stilrichtung zu binden. Unglaublich charmant und gewürzt mit einer Brise Ironie geben sie z.B. den „Steirischen Brauch“ zum Besten und gleiten anschließend gekonnt über in den Schmelz von „Stand By Me“. Vor HMBC konnte man nicht ahnen, wie der 60er-

Jahre-Schlager „Da sprach der alte Häuptling der Indianer“ mit schmissigem Volksmusiksound in Einklang gebracht werden kann. Die „Holstuonar“ haben bewiesen, dass alles und noch mehr möglich ist.

Ein Sturm der Begeisterung fegte am Freitag durch den Kultursaal und natürlich auch am Samstag durch die volle Freizeithalle, als der Chartstürmer „Von Mello bis ge Schoppornou“ angestimmt wurde.

Vor allem das junge Publikum erwies sich beim Refrain als ausgesprochen textsicher und stimmte aus vollem Hals in die „HMBC-Hymne“ ein. Auch in Zukunft geht es mit den Highlights im [ku:L] Schlag auf Schlag, die Öblarn zum wahren Kulturzentrum der Region Ennstal machen.



Die Bregenzerwälder Chartstürmer sorgten für Begeisterungstürme in Öblarn.

Einige Termine herausgegriffen:

30. April: Robin Thompson – war schon mit Bruce Springsteen in der Band. 28. Mai: Die Resonanz und Otto Lechner – diatonische Harmonika unerhört. 10. Juni: Jonathan Reiner, der Star der Castingshow „Helden von Morgen“ – Musik fürs junge Publikum.

Vieles mehr und immer aktuell auf www.kultur.st

Besuch des Kinderbuchautors Stefan Karch in der Volksschule

Ganz besondere Besucher waren am 17. März in der Volksschule zu Gast. Der berühmte Kinderbuchautor Stefan Karch war eingeladen, aus seinen spannenden und magischen Büchern vorzulesen.

Mit dabei waren seine selbstgefertigten Stoffpuppen, mit denen er Szenen aus seinen zahlreichen Büchern darstellte. Fasziniert lauschten die Kinder den Abenteuern von Robin und Scarlet und waren begeistert von den lustigen Einfällen des Skelettes Eddie aus dem Buch „Knochenhart und butterzart“. Ein Hörgenuss und Augenschmaus, von dem die großen und

kleinen Zuschauer nicht genug bekommen konnten und lautstark eine Zugabe nach der anderen verlangten. Für die Schülerinnen und Schüler der unverbindlichen Übung „Interessen- und Begabungsförderung“ folgte ein dreistündiger Workshop, bei dem sie unter Anleitung von Stefan Karch fantasievolle Figuren aus Papier herstellten, die mit UV-lichtreflektierenden Farben besprüht wurden. Die effektvolle Präsentation erfolgte in einem abgedunkelten Raum vor der Blaulichtlampe. In einzelnen Szenen wurde den Geschöpfen Leben eingehaucht und die Zuschauer in helles Staunen versetzt. Dieser Vormittag mit Stefan



Stefan Karch spielt für die Volksschüler mit Stoffpuppen Szenen aus seinen Kinderbüchern.

Karch hat auch den Lesemuffeln unter den Kindern bewiesen, dass Lesen alles andere als langweilig ist und spannende Bücher die Leser durchaus in ihren Bann ziehen können.

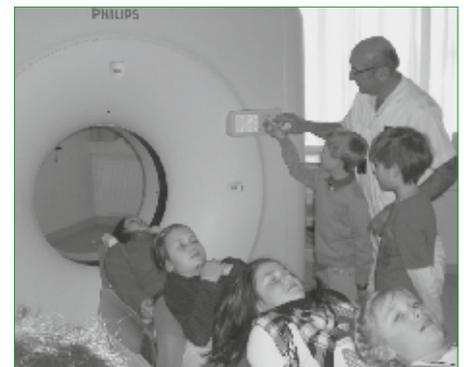
Erste Hilfe - Projekt in der Volksschule

Seit den Semesterferien läuft in der Volksschule ein Erste-Hilfe-Projekt, an dem sich alle vier Klassen beteiligen.

Gearbeitet wird mit den „Helfi-Unterlagen“ des Jugendrotkreuzes, die den Kindern kleinere und größere Notfälle vor Augen führen und ihnen Tipps für die richtige Hilfeleistung geben. Von Nasenbluten über Insektenstiche und Schnittwunden bis zur Bewusstlosigkeit – die Kinder wissen ganz genau, wie sie helfen müssen. Sie können einen gebrochenen Arm mit dem Dreieckstuch

ruhig stellen, einen Druckverband anlegen und einen Bewusstlosen in die stabile Seitenlage bringen. Um einen besseren Einblick in die Arbeit der professionellen Helfer zu bekommen, verbrachten alle Klassen einen Vormittag im Krankenhaus Schladming, wo den Kindern Röntgen und Computertomographie, der Hubschrauberlandeplatz, der Schockraum und natürlich das Gipszimmer gezeigt und geduldig erklärt wurden. Als Abschluss des Projektes fand am 14. April ein Helfi-Fest statt, bei dem die Kinder ihr Wissen und Können unter Beweis

stellten und dafür einen Frühhelfer-Ausweis bekamen.



Öblarner Volksschulkinder erhalten Informationen über Computertomographie.



Elektromann
Einbau • Service • Sicherheit

Bioelektrik
Anlagenbau
Photovoltaik
Elektroheizungen
Blitzschutzanlagen
Elektroinstallationen

WPA **AIGEN / E.**
☎ 03682/24233-0

ROTTENMANN
☎ 03614/2253

www.elektromann.at
office@elektromann.at

Gesegnete Ostern!

BLUMEN
FÜR JEDEN
ANLASS

GARTENBAU
THIEL

8960 ÖBLARN
Tel. 03684/2268



FROHE OSTERN!

www.blumen-thiel.com

Verändert die Katastrophe in Japan die Energiepolitik?

Nach den Ereignissen in Japan ist es an der Zeit unsere technologischen Möglichkeiten und unsere Art zu leben neu zu überdenken.

Wir werden nicht einfach zur Tagesordnung übergehen können und von jedem von uns werden Veränderungen verlangt. Die logische Konsequenz lautet: *Energiewende jetzt – wann sonst?*

Dass eine weitgehende Energieautarkie, wie sie Minister Niki Berlakowitsch fordert, möglich ist, zeigen verschiedene Beispiele. An der Spitze sollte das Energiesparen stehen. Zweitens die Verbesserung der vielzitierten Energieeffizienz und das ohne Komfortverlust. Man wird auch neue Kraftwerke – ob wasser-, wind- oder solarbetrieben forcieren müssen, die natürlich umwelt- und naturschonend arbeiten.

Dazu findet von 5. April ab 18 Uhr bis 30. April um 18 Uhr die Förderaktion „Photovoltaik 2011“ statt. Das Einreichverfahren ist wie im Vorjahr zweistufig gestaltet. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich online und nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt, bekommt eine Förderung“. Wer Interesse an einem derartigen Projekt hat, sollte den Kontakt zur Kommunalkredit Pub-

lik Consulting herstellen. Tel.: 01/31631-730. Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 29. März 2011 gab es den einstimmigen Beschluss, pro m² Photovoltaikzelle 36 Euro und maximal 360 Euro Förderung seitens der Gemeinde rückwirkend bis 1. 1. 2011 zu gewähren. Gemeindepolitisch wurde damit ein kleines Zeichen gesetzt, die Energiepolitik positiv zu beeinflussen. Es bleibt nur zu hoffen, dass sich die große Weltpolitik ebenso wie Öblarn einen kleinen Schritt Richtung „erneuerbare Energie“ bewegt und von Atom- und Fossilenergie Abstand nimmt. Wenn jeder Bürger einen kleinen Beitrag dazu leisten kann und will, könnte man das schaffen.

Die Folgen der Katastrophe in Japan sowie die Auswirkungen für die Menschheit sind selbst für Experten nicht abschätzbar. Hoffentlich lernen wir etwas daraus.



GR Harald Maderebner

Marktmusikkapelle Öblarn

Musikalische Frühlingsnacht
Freizeithalle ÖBLARN - Beginn 20 Uhr

Sa. 28. Mai 2011

Marktmusikkapelle Öblarn ■ Jugendsensemble der Musik ■ Mir san Mia
Tanzgruppe Öblarn-Niederöblarn ■ Wetterloch-Blos

- Eintritt: freiwillige Spenden
- Für Speis und Trank ist gesorgt!
- Erwarten Sie einen gemütlichen, musikalischen Abend mit guter Stimmung.

Durch das Programm führt Karl Edegger!

FROHE OSTERN!

MOOSBRUGGER
Ihr MeisterMalerTeam

Fa. Karl Moosbrugger · 8962 Gröbming
Tel 03685/23193 · www.malerei-moosbrugger.at

FROHES OSTERFEST!

TunzendorferWirt
Appartements & Zimmer

Gut bürgerliche Küche

- * Diskothek Die Oase
- * Appartements & Zimmer
- * Pizzeria
- * Restaurant

die Oase

Tel. 03685 / 24 444
www.tunzendorferwirt.at

8962 Tunzendorf 53
info@tunzendorferwirt.at

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!



GRANIT · Zimmerei · Filialen Haus und Liezen

Im Wandel der Zeit - Urlaub am Bauernhof

von Christine und Stefan Vogtmeyer aus Bielefeld

Seit einem Vierteljahrhundert zieht es uns immer wieder auf den Murbergerhof nach Öblarn. Früher waren da die Oma Margarethe mit ihrem VW-Käfer, Evi und Karl mit ihren Kindern, zuerst drei, dann vier, später fünf.

Karl und Evi haben die Kühe gemolken, die Kinder haben abwechselnd das Milchgeschirr gewaschen und die Oma saß hin und wieder auf dem Schemel im Stall und hat alles begutachtet. Die Milch wurde in Kannen (Nr. 113) im Tal an die Straße gestellt. Der Tierarzt kam regelmäßig zum Besamen. Wir haben im Zimmer mit fließendem Warm- und Kaltwasser, Öfen, doppelten Fenstern und Paravant vorm Waschbecken gewohnt. Im ganzen Haus gab es einen (1) Fernseher mit zwei (2) Programmen. Morgens gab es Kaffee, Semmeln, Brot, Marmeladen, Honig, eine Wurstplatte und jeden zweiten Tag ein Ei. Und abends gab es Schnaps und Gebirgsquellwasser zu trinken. Das Wetter war immer schön, manchmal hat es geregnet, manchmal geschneit, oft schien die Sonne, manchmal war es heiß, manchmal eiskalt.

Inzwischen ist ein neues Jahrtausend angebrochen. Die Oma ist gestorben, aber es gibt jetzt eine kleine Margarethe und weitere Enkelkinder. Karl ist Pensionist und mit Evi in ein Luxusauszugshaus mit Infrarotsauna und Dampfdusche gezogen.

Die Kühe leben im Laufstall mit Terrasse und computergesteuertem Melkstand und Kraffutterausgabe. Das Besamen erledigt jetzt höchstpersönlich ein Stier. Karli ist Chef-Melker, Mister Karl kümmert sich um die Sch... und Evi wäscht das Milchgeschirr. Nur noch jeden zweiten Tag kommt der Milchwagen und holt die Frischmilch aus den Tanks.

Wir wohnen in einer komfortablen Ferienwohnung mit Grimmingblick und über 100 Fernsehprogrammen. Internetanschluss ist kein Problem. Gibt es im Haus ein Zimmer ohne Fernseher? Das Frühstück ist noch genau so gut wie früher, die Kinder servieren



TVB-Obmann Salmhofer und Vzbgm. Zach ehren Familie Vogtmeyer für ihre Treue zum Murbergerhof.

wie früher die Eier, der Schnaps geht nie aus. Bei der Buchung der Wohnung bestellen wir Neuschnee und Sonnenschein – und es gibt Neuschnee und Sonnenschein! Wir werden von zwei Evis betreut, zwei Karls ziehen uns die Berge hoch und räumen die Wanderwege frei, die süßen Enkel sorgen für Abwechslung, Kaffeetscherl am Nachmittag, Schnaps und Wein auf d’Nacht ...

... es ist immer wieder schön bei Euch!
Wir finden, der Generationswechsel hat geklappt.

Ein Frohes Osterfest

wünschen

Mike und Hubert Schattleitner

**Gh. „Bäck’n Hansl“
u. Grimmingdiele**

ÖBLARN – Tel. 0 36 84/26 55

Steuerbefreiung:
Jetzt keine MwSt!*



Forester 2.0D X Classic ab € 28.325.-
Forester 2.0 XS Comfort ab € 29.158.-
Forester 2.0D XS Comfort ab € 30.825.-
Nebelscheinwerfer, Klimaautomatik,
Tempomat, Sitzheizung u.v.m.

Autohaus Tschernitz GmbH
Obere Klaus 212
8970 Schladming
Tel.: 03687/24606



SUBARU

Confidence in Motion

Symbolfotos. *Entspricht 16,67 % Rabatt vom Bruttopreis. Aktion gültig bei Kauf und Zulassung vom 15.3. bis 31.5.2011. Nur für Händler Lagerfahrzeuge. Dieses Angebot ist mit anderen Aktionen nicht kumulierbar. Unverbindlich empfohlene Verkaufspreise inkl. NoVa und MwSt. und inkl. Händlerbeteiligung bei allen teilnehmenden Subaru Partnern. Verbrauch kombiniert: 6,3-7,5l/100km, CO₂-Emission: 167-173g/km nach 80/1268/EEC-2004/3/EC.

www.subaru.at

Schitag mit den Stemmer-Kid's

Ende Jänner veranstaltete der Athletikklub Union Öblarn für seinen Nachwuchs einen Schitag auf der Riesneralm in Donnersbachwald.

Nach einigen Stunden auf den traumhaft präparierten Pisten konnte man die ÖSV-Damenelite beim Europacupslalom bewundern. Im Anschluss durften die Kids die Schistars Marlies Schild, Katrin Zettel und Co. hautnah er-

leben. Diese wurden nicht müde, alle Autogrammwünsche zu erfüllen. Danach ging es zu einer verdienten Stärkung ins Gasthaus „Zum Grimmingtor“ nach Niederöblarn. Dieser Schitag wird unseren kleinen Autogrammjägern noch lange in Erinnerung bleiben.



Einige junge Öblarner Gewichtheber trafen Schistar Katrin Zettel auf der Riesneralm.

Erfolgreiche Öblarner im Tischtennis

Die Tischtennispieler Ferdl Reith und Julian De Martini spielen sehr erfolgreich für den Tischtennisclub St. Nikolai/Sölkthal.

In der laufenden Meisterschaft liegt St. Nikolai I in der Steirischen TT-Liga, 1. Klasse-Enns, mit Ferdl auf dem 2. Tabellenplatz. Die 2. Mannschaft von St. Nikolai

mit Julian belegt den 6. Tabellenplatz. Bei den Vereinsmeisterschaften wurde Ferdl Vizemeister und Julian erreichte den 8. Platz. Noch dazu wurde Julian bei einem Jugendturnier in Schwarzach hervorragender 3. Michael Weiss aus Öblarn stellte sein Können bei den Vereinsmeisterschaften für Hobbyspieler unter Beweis und rundete

mit dem 4. Platz unter 17 Teilnehmern die guten Leistungen der Öblarner Tischtennispieler ab. Details und Fotos gibt es auf der Homepage unter:

ttc-st-nikolai.npage.at.



Julian de Martini, ein aufstrebender junger Tischtennispieler aus Öblarn.

Fußballecke

Eine tolle Silvesterparty am Hauptplatz beendete das Fußballjahr 2010. Wie gewohnt herrschte beim Riesenwuzelturnier. Bei Livemusik kamen alle Gäste in den Genuss eines tollen Showabends. Herzlichen Dank für die großartige Unterstützung durch die Öblarner/Innen.

Im Winter wurde jedoch nicht nur gefeiert, es wurde auch die

Zeit genutzt, um sich auf eine neue, erfolgreiche Frühjahrsaison vorzubereiten. Die Nachwuchsmannschaften wie U10 und U11

traten beim Bezirkshallenturnier in Liezen an und erzielten hervorragende Resultate. Die Kampfmannschaft trainiert bereits seit Anfang Februar und startete



Die U15, eine der Öblarner Nachwuchsmannschaften im Fußball.

gut in die Frühjahrsaison. Die Fußballer hoffen natürlich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche ZuschauerInnen aus Öblarn begrüßen zu dürfen.



SCHWEIGER
HAUSTECHNIK

FROHE OSTERN!

Markus Schweiger
8960 Öblarn 7a
Telefon: 03684 - 22 28
Mobil: 0664 - 16 18 911
E-Mail: office@terrasol.at

www.terrasol.at

Wollen Sie Ihr Bad neu planen?
Damit daraus wieder eine richtige Wohlfühloase wird, braucht es Zeit, Geduld und viel Planung.
Wir können Ihnen mit unserem Programm von HSDM sehr behilflich sein.

Melden Sie sich einfach bei uns und wir gestalten Ihnen Ihr Bad in zwei bis drei verschiedenen Varianten.



8940 Liezen
Hauptstraße 28
Tel. und Fax:
03612/23020

Markenleuchten
zu Diskontpreisen

Wir wünschen Ihnen
frohe Ostern!

Klaus Kröll Fanclub

Unser Lauberhorn-Sieger Klaus Kröll konnte den alpinen Rennwinter mit vielen Stockerlplätzen und vor allem verletzungsfrei beenden.

Mit dem Abfahrtsieg in Wengen und den zwei zweiten Plätzen in Kviffjell, sowie dem dritten Platz in Chamonix zeigte Klaus sehr gute Leistungen in diesem Winter. Die Rennsaison 2010/2011 beendete er mit dem 3. Platz in der Abfahrts-, dem 12. Platz in der Super-G-Wertung und dem 10. Platz in der Welt-

cupgesamtwertung. Der Klaus-Kröll-Fanclub war auch in dieser Saison bei jedem Europarennen live dabei. Nach Kitzbühel, Hinterstoder und zur WM in Garmisch reisten jeweils über 50 Fans mit den gelben Bussen der Planai-Hochwurzen-Bahnen an und sorgten im Zielstadion für Stimmung. Die jährliche Saisonabschlussfeier findet am 29. April 2011 in der Freizeithalle Öblarn statt und „Die Kautertaler“ werden wieder für die musikalische Unterhaltung sorgen. Für die große Tombola stehen schon



Die Öblarner Fans hatten in Wengen leicht lachen – Klaus Kröll triumphierte auf dem Lauberhorn.

zahlreiche Preise, wie Thermenwochenenden in Loipersdorf, Salomon Schi und vieles mehr, bereit.

Vereinslauf der Sektion Schi am Galsterberg

Die Galsterbergalm in Pruggern war heuer wieder Austragungsort (vereint Union und Alpenverein) des Öblarner Volksschitages 2011.

Das Rennen wurde als Riesentorlauf durchgeführt. Mit Unterstützung der Liftgesellschaft Gals-

terbergalm konnte das Rennen reibungslos und unfallfrei durchgeführt werden. Am Start waren 91 gemeldete Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Zur Siegerehrung im Kulturhaus Öblarn begrüßte Union-Obmann Walter Kröll die Teilnehmer sowie die Ehrengäste. Der

Veranstalter des Öblarner Volksschitages bedankte sich bei allen SportlerInnen für das Mitmachen, bei den Sponsoren für die Pokalspende und bei allen, die zum Gelingen dieser Sportveranstaltung beigetragen haben.

www.planaiibus.at



planai
BUSREISEN

Schöne Kultur-
Natur-Frühlingsreise
nach Slowenien &
Kroatien

*** PLANAI REISETRÄUME ***

Im Wonnemonat Mai lädt die Planai Busflotte zu einer ganz besonderen Reise ein. Von **19. bis 22. Mai** können Sie den Frühling in Kroatien und Slowenien genießen. Am Programm stehen die 3.000 Jahre alte Stadt Zadar, die Adelsberger Grotten, die Krka Wasserfälle, uvm.

€ 425,- pro Person im Doppelzimmer

€ 505,- pro Person im Einzelzimmer

Anmeldeschluss: 1. Mai 2011

Weitere Informationen erhalten Sie unter
03687 22042-117 oder: busoffice@planai.at



planai
BUSREISEN

Planai-Hochwurzen-Bahnen

Coburgstraße 52, 8970 Schladming,

Tel: +43 3687 22042-117, Fax: DW 202

www.planaiibus.at

Die Planai-Hochwurzen-Bahnen wünschen Ihnen frohe Ostern!

Was uns gefällt

- Die Konsequenz unserer Musiker und Musikerinnen beim Probenbesuch im Musikverein.
- Die rege Beteiligung am heurigen Faschingsumzug.
- Das großartige und vielfältige Kulturprogramm im [ku:L].
- Dass Frau Altbürgermeister Lise Köberl einmal in der Woche ins Pflegeheim geht, um dort mit den Bewohnern zu turnen.
- Dass die Damen der Frauenbewegung in Öblarn und in Niederöblarn das „Öblarn aktiv“ austragen.
- Dass Vzbgm. Franz Zach am Kar Samstag wieder Butterlämmer verteilt.
- Dass es am 30. Juli wieder das Auf fest gibt – und als Musikanten wieder die Hansl Buam.

Was uns nicht gefällt

- Die schlechte Disziplin mancher Hundehalter, sodass nach wie vor Jogger am Ennsweg von nicht angeleinten Hunden bedroht und angegriffen werden!
- Dass in den Öblarner Bars manchmal Jacken und Mäntel „verwechselt“ und dann nicht mehr zurückgebracht werden.

- Dass die ohrenbetäubend lauten Mopeds die Straßen von Öblarn wieder unsicher machen.
- Dass beim Grünschnittlager in der Walchen auch Plastiksackerl entsorgt werden.
- Müll, der einfach aus den Autofenstern geworfen wird.
- Müll in den Wiesen, der durch Raketen und Schweizerkracher zu Silvester verursacht wurde.
- Hundekot in den Futterflächen – so werden Krankheiten auf die Nutztiere übertragen.

Was uns gefallen würde

- Viele Besucher bei der 1. Musikalischen Frühlingsnacht des MV Öblarn.
- Die Einhaltung des Tempolimits im Bereich Schwimmbad.
- Ein Vortrag über Photovoltaik, da diese Technik von der Gemeinde gefördert wird.
- Zahlreiche Teilnehmer aus Öblarn und Niederöblarn bei der Fachtagung über Marmor am 18. Juni.
- Die Wahrung des Eigentums von anderen und der behutsame Umgang der Spaziergänger mit landwirtschaftlichen Nutzflächen.
- Eine vernünftige Lösung für eine kostengünstige Grünschnittbeseitigung in unserer Gemeinde.

Wir gratulieren

- Josef Danklmaier-Pürcher vlg. Seier zu seinem 80. Geburtstag.
- Norbert Zefferer vlg. Bichler zu seinem 70. Geburtstag.
- LAbg. a. D. Altbgm. Kurt Tasch zum 70. Geburtstag
- Herrn Hubert Fuchs zur Wahl zum Bezirksobmann der Imker.
- Klaus Kröll zu seiner großartigen Rennsaison, im Speziellen zu seinem großartigen Sieg in Wengen sowie dem hervorragenden dritten Gesamtrang im Abfahrtsweltcup.
- Johannes Kröll zum 3. Platz im Europacup und zum Fixstartplatz im alpinen Weltcup in der kommenden Saison.

Nachtrag (aus der Dezember-Ausgabe):

Wir gratulieren verdienten Musikern des Musikvereins Öblarn, die ihre Freizeit schon seit Jahrzehnten in den Dienst der Blasmusik stellen und beim Wunschkonzert im November 2010 geehrt wurden:

Manfred Schweiger (50 Jahre),
Bernhard Schweiger (40 Jahre)
und **Otto Tschernitz** (30 Jahre).

In diesem Zusammenhang ersucht die Redaktion von „Öblarn aktiv“ um rechtzeitige Mitteilung wichtiger Ereignisse.

Liebe Öblarnerinnen und Öblarner!

Im 34. Jahr von „Öblarn aktiv“ haben wir uns wieder einmal für ein Facelifting entschieden. Genau zehn Jahre lang haben Sie unsere Ortszeitung im gewohnten Aussehen erhalten. Nun präsentiert sie sich, rechtzeitig zum Osterfest, in einem neuen Gewand. Wir hoffen, wieder Ihren Geschmack getroffen zu haben.

Das Redaktionsteam unter Leitung von Mag. Karl Edegger freut sich bereits auf Ihre Berichte für die nächste Ausgabe. Nur durch Ihre Mithilfe ist es möglich, diese Zeitung für alle interessant zu gestalten. Herzlichen Dank für alle Beiträge, Tipps und Fotos!

Kontakt: Mag. Karl Edegger,

Telefon: 0664/3900003,

E-Mail: kedegger@gmx.at

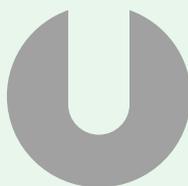
Die *nächste Ausgabe* erscheint im September 2011.

Redaktionsschluss: 29. August 2011



Das „Öblarn-aktiv“-Redaktionsteam von links nach rechts: Karl Edegger, Karin Pözl, Richard Bogner und Doris Zeiringer

CLUB
NIEDERÖBLARN



SPORTUNION
HOTEL | FITNESS | ALPENFLUGSCHULE

Impressum:

Herausgeber: OPL ÖVP Öblarn. **Für den Inhalt verantwortlich:** Mag. Karl Edegger. Beiträge und Mitarbeit von: Vzbgm. Franz Zach, GR Richard Moosbrugger, GR Klaus Bliem, GR Richard Bogner, GR Harald Maderebner, Mag. Karl Edegger, Karin Pözl, Mag. Doris Zeiringer, Astrid Baier-Treschnitzer, Walter Höpfinger, Andrea Stieg, VD Andrea Pollinger, Alfred Grundner, Mag. Herwig Bachler, Rebecca Maderebner, Toni Danklmaier, Hannes Reiter, Eva Ringdorfer. **Erscheinungsort:** Öblarn. Zustellung durch die Frauenbewegung Öblarn. **Satzherstellung und Druck:** Fa. Wallig, Gröbming.